Wenn der letzte Schnee schmilzt

Von Prinz_Opium

So hier ist mein erster nicht YGO GX ff! *freu* Ich hoffe es gefällt allen! Es ist der anfang von dem Buch! ^^ Ich hab auf dem Papier schon 2 Kapitel! Naja hier fangt es an!

Prolog:

Die Blüten leuchteten in der warmen Frühlingssonne. Schnee weiß und leicht rosa. Die Saftig grünen Blätter an dem Fruchtebaum, wiegten sich im Wind. Ein leichtes seufzen entglit den schmalen Lippen eines blonden Jungen. Seine Himmelblauen Augen sahen verträumt zum Himmelszelt, wo keine Wolke zu sehen war. Einzelne Vögel flogen über ihn hinweg und zwitscherten beruhigend. Nach noch einem leisen seufzen richtete er sich auf. „Prinz Anary, hatte ich ihnen nicht schon gesagt das sie nicht einfach abhauen sollen!?“ Sagte eine tiefe Männerstimme. Seine Leuchteten Augen blickten zum Quell der Stimme, sie trafen auf zwei rote Augen. Seine gebräunte haut stach, bei seinem weißem Haar heraus. Die dünnen und langen Haare waren in einem Pferdeschwanz gebändigt. Sein Starker Körper war in eine grüne Rüstung gehüllt. „Ich komme gleich, muss mir nur noch was holen!“ Sagte der Prinz und stand auf. Er ging zu dem Fruchtebaum und sagte zu der wache: „Weist du Hion, die Apfelblüten sind in diesem Jahr besonders schön!“ Mit einem Lächeln pflügte er sich eine. Da machte sich ein kelines lächen auf den anderen Lippen bemerkbar. Der Junge steckte sich die blüte ins struppige Haar, das ihm fast bis zur Schulter reichte. Plötzlich hörten die beide elfen einen lauten knall. „Das kam aus Kokiri!“ Rief der Jüngere. „Nein sie dürfen nicht gehen, es ist zu gefährlich!“ – „Bitte! Sonst ist Kokiri Verloren.“ Da rannte der Jüngere los und der Weißhaarige rannte ihm nach.

Als sie in Kokiri an kamen, war der Prinz schokeirt. Sein schönes Heimatdorf brannte. In seinen strahlenden Augen spiegelte sich nicht nur der Schock sondern auch das Chaos. „Nein!“ Rief der blonde den Tränen nahe, was seine glänzenden Augen bestätigten.

Er wollte los rennen, wurde aber am Handgelenk gepackt. „Sie müssen sich in sicherheit bringen!“ – „Nein, ich muss doch meinem Volk helfen!“ Wehrte er sich gegen den griff.

Plötzlich landete ein Schwarzhaariger, ungefähr gleichaltriger Kämpfer vor ihnen. Ein rotes und ein goldenes Auge funkelte sie an. Anary war so verzaubert das er sich widerstands los mitziehen. „Apfelblüten?“ Säuselte der Krieger, sah wie der Blond weggebracht wurde und mit schnellen Schritten aus seinem Blickfeld verschwand. Diese Blonde Haare würde er nie Vergessen da war er sich sicher.

Der Mond leuchtete hell auf das verbrannte Dorf Kokiri. Das pechschwarze haar des

Kriegers wurde etwas, durch den wind zerzaust. Der Junge Soldat hob ein bild aus der Asche auf und sah es sich an. „Levian, kommen sie!?“ Fragte ei anderer Krieger. „Ja!“ Sagte er mit dem blick zum Mond gerichtet, den ihn an die Haut des kleineren erinnerte. „Bis irgend wann ein mal, Apfel blühte!“ Grinste Levian, steckte das Bild ein und ging mit dem Soldat, die dann gemeinsam das Dorf verliesen!

Dachte eigentlich das es länger wird! Sory! -.- Ich hofe das die nächsten Kapitel länger werde!